



Zentrale Universitätsverwaltung Abteilung 3 - Personal

**687/2018**

Halle (Saale), 08.06.2018

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-5119/18-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät III, Institut für Pädagogik, Arbeitsbereich Sozialpädagogik/Sozialarbeit, ist **ab dem 01.10.2018** die auf bis zu 3 Jahre befristete Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters

zu besetzen.

Teilzeitbeschäftigung: 50 %

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Voraussetzungen:

- Überdurchschnittlicher Hochschulabschluss im Hauptfach Erziehungswissenschaft/Soziale Arbeit (Diplom, MA)
- Erfahrungen in der Durchführung von Lehrveranstaltungen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfeforschung
- Arbeitsschwerpunkt in den Forschungsthemen der Kinder- und Jugendhilfe
- Forschungsmethoden mit dem Schwerpunkt Diskursanalyse und rekonstruktive Verfahren

Arbeitsaufgaben:

- Mitwirkung bei der Vertretung des Fachgebietes Sozialpädagogik/Sozialarbeit in Forschung und Lehre gemäß LVVO
- Mitarbeit in den Projekten des Arbeitsbereichs
- Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung der Hochschule
- Möglichkeit zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung ist gegeben

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei Frau Prof. Dr. Bettina Hünersdorf, Tel.: 0345 / 55-23800,
E-Mail: bettina.huenersdorf@paedagogik.uni-halle.de

Ihre Bewerbung richten Sie **bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-5119/18-H** mit den üblichen Unterlagen **bis zum 22.06.2018** an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät III, Institut für Pädagogik, Frau Astrid Mährlein, 06099 Halle (Saale).

Eine elektronische Bewerbung in einer zusammengefassten PDF-Datei an astrid.maehrlein@paedagogik.uni-halle.de ist erwünscht.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde.